

Hinweise zur Teilnahme

Die Veranstaltung steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte den beigefügten Vordruck oder senden eine E-Mail an: veranstaltungen@villa-lessing.de oder Sie erreichen uns telefonisch unter: 06 81. 9 67 08 0

Hinweise zur Veranstaltung

Veranstaltungsleitung

Hermann Simon
Geschäftsführer
Villa Lessing,
Liberale Stiftung Saar e. V.

Organisation

Daniela Frieg
Villa Lessing,
Liberale Stiftung Saar e. V.
Telefon 06 81.9 67 08-29
daniela.frieg@villa-lessing.de

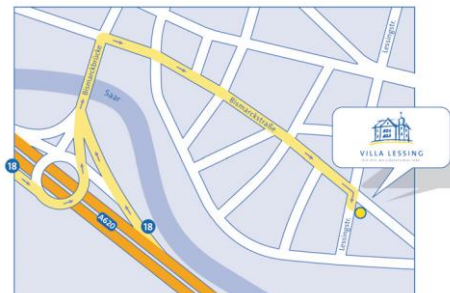
Veranstaltungsort

Villa Lessing
Lessingstraße 10
66121 Saarbrücken
Telefon 06 81.9 67 08-0
Telefax 06 81.9 67 08-25
info@villa-lessing.de
www.villa-lessing.de

Villa Lessing, so finden Sie uns:

Mit dem Auto: A 620, Ausfahrt Bismarckbrücke, Bismarckstraße, 6. Querstraße rechts, Lessingstraße 10, Parkmöglichkeit Bismarckstraße.

Mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof Straßenbahn „Saarbahn“ in Richtung Brebach, Kleinblittersdorf und Saargemünd bis Haltestelle „Hellwigstraße“, gegen Fahrtrichtung Bahn gehen, 1. Querstraße links, Lessingstraße.



Debatte zur Freiheit

Überlegungen zur Integrität des Liberalismus

Öffentliche Abendveranstaltung
der Villa Lessing mit:

Dr. Wolfram Weimer

Verleger „Weimer Media Group“, Publizist,
Gründer des Politmagazins Cicero,
ehem. Chefredakteur der Welt und des Focus

Moderation

Peter Stefan Herbst

Chefredakteur Saarbrücker Zeitung

Donnerstag, 27. März 2014
19.00 Uhr, Villa Lessing

Vortrag & Diskussion

Für die Libertären ist der Kurs jetzt klar: Jetzt das Markt-wirtschaftsprofil stärken, da alle anderen nun sozialde-mokratisiert seien. Der Neo- und Schuldensozialismus tobt und unter einer „GroKo“ mit Spendierhosen der Sozi-algesinnten steigt die Sehnsucht nach wirtschaftlicher Vernunft in das Unermessliche. Also: Mehr Freiheit fürs Geld!

Für den Bürgerrechtsliberalismus ist die Sache ebenfalls klar: Jetzt voll und ganz auf die Datenschutzkarte setzen, da der Sicherheitswahn grassiert und die NSA lauscht und speichert. Die Stunde der Freiheitsfreunde hat geschla-gen. Also: Mehr Freiheit fürs Private!

Und für den Sozialliberalen ist die Richtung sowieso klar. Jetzt den mitfühlenden Liberalismus wecken, da zu lange auf die Karte des Neoliberalismus gesetzt wurde. Die sozial-liberalen Traditionen aus den 70zigern des vergan-genen Jahrhunderts müssen wieder entdeckt werden. Also: Mehr Freiheit fürs Herz!

Der Liberalismus an sich schaut auf eine lange Tradition bis in das 19. Jhd. zurück. Liberale haben ein adultes Ver-hältnis zur Macht und sind daher diejenigen mit der größten exekutiven Erfahrung in der Bundesrepublik. Über Jahrzehnte hinweg war der Liberalismus stets der seriöse, exekutive und erwachsene Partner. Also: Mehr Freiheit für das Integere!

Aber welcher dieser Wege ist der richtige für den Libera-lismus? Kann es ein Weg alleine richten? Braucht der Liberalismus ein neues Programm oder braucht er ledig-lich seine alte Integrität zurück?

Dr. Wolfram Weimer studierte Geschichte, Germanistik, Politikwissenschaften und Volkswirtschaftslehre in Mar-burg, Frankfurt und Washington D.C. Nach seinem Stu-dium arbeitete er als Hospitant bei der dpa in Washing-ton. Weimer war von 1990 bis 1994 Wirtschaftsredak-teur der FAZ in Frankfurt, von 1994 bis 1998 Korrespon-dent der FAZ in Madrid, von 1998 bis 2000 stellvertre-tender Chefredakteur der Tageszeitung Die Welt in Ber-lin, von 2000 bis 2001 deren Chefredakteur und von 2001 bis 2002 Doppel-Chefredakteur der Welt und der Berliner Morgenpost. Im Jahr 2003 gewann Weimer das Schweizer Medienunternehmen Ringier für die Idee, von Potsdam aus ein neues deutsches Politik-Magazin zu entwickeln. Das Magazin Cicero erschien zum ersten Mal im April 2004. Weimers erklärte Absicht war es, einen „deutschen New Yorker“ zu schaffen. Er blieb bis Januar 2010 Chefredakteur des Magazins. Nach dem Abschied von Cicero arbeitete er bis zum Juli 2011 als Chefredak-teur des Magazins Focus. 2012 gründete er die Weimer Media Group, in der eine Reihe von Wirtschaftsmedien verlegt werden.

- 0 Ich komme mit _____ Personen.
- 0 Ich kann leider nicht teilnehmen.
- 0 Bitte senden Sie mir aber weitere Einla-dungen zu Veranstaltungen der Villa Lessing Liberale Stiftung Saar e.V. in Saarbrücken zu.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail-Adresse

Wir bitten um Rückmeldung an:

Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar e. V.

Lessingstraße 10

66121 Saarbrücken

Telefon 06 81.9 67 08 – 0

Telefax 06 81.9 67 08-25

eMail veranstaltungen@villa-lessing.de

Internet www.villa-lessing.de